

Grand Cru AOC

Le Corton Grand Cru 2023 Vignoble de Cabottes

CHF 136.00

 75cl

 13%

 Burgund, Côte d'Or

 Pinot Noir

AN 31717523

Vinifikation

Die Trauben stammen aus der ostwärts ausgerichteten Lage «Le Corton». Bei der Vinifikation werden 40 % ganze Trauben verwendet. Danach reift der Wein 20 Monate im Eichenfass, wobei 40 % der Fässer neu sind. Der Ausbau gibt ihm Raum, seine Frucht und Struktur zu entwickeln.

Degustationsnotiz Nase

Rote und dunkle Früchte, Gewürze und ein Hauch Rauch bestimmen das Bouquet.

Degustationsnotiz Gaumen

Am Gaumen vollmundig und reichhaltig, zugleich elegant und fein gezeichnet. Der Wein besitzt gutes Reifepotenzial.

Passt zu

Rehrücken, Entenbrust oder geschmortem Rind.

Trinkreife

Jahrgang + 12 Jahre

Spezielles

«Le Corton» bezeichnet die historische Parzelle, die der Appellation Corton ihren Namen gab. Die Höhenlage und die kühlen Nordwinde helfen, die Frische der Trauben zu erhalten.

Le Corton Grand Cru 2023 Vignoble de Cabottes

Region

Das Burgund liegt im Nordosten Frankreichs und verteilt sich auf drei Departements: Yonne, Côte d'Or und Saône-et-Loire. Die gesamte Rebfläche beträgt heute 37'000 Hektaren und jährlich werden rund 230 Millionen Flaschen Wein produziert. Im Burgund herrscht halbkontinentales Klima mit kalten Wintern und heissen Sommern. Hanglagen und Ausrichtung sind besonders wichtig. Gemeinsamer Nenner der diversen Anbauggebiete sind Böden von leichtem Lehm über Kalk, teils vermischt mit Sand oder Kalksplittern. In der Côte d'Or werden hauptsächlich Chardonnay und Pinot Noir angebaut. Im Beaujolais findet die Gamay-Traube auf Granitböden beste Bedingungen. Die Weine aus der Region Côte d'Or zählen zu den gesuchtesten Trouvaillen des Burgundes. Die Region reicht von Satenay im Süden bis fast Dijon im Norden. Die Reben wachsen auf ausgeprägt kalkhaltigen Böden und ergeben filigrane und elegante Weine. Die wichtigsten Rebsorten sind Pinot Noir und Chardonnay.

Subregion

Die Côte de Beaune umfasst den südlichen Teil der Côte d'Or und erstreckt sich südlich von Beaune bis an die Grenze zur Côte Chalonnaise. Die Reben unterliegen Einflüssen eines semikontinentalen Klimas und die Durchschnittstemperaturen in der Côte de Beaune sind leicht höher als in der Côte de Nuits. Es werden Pinot Noir und Chardonnay angebaut. Corton-Charlemagne, Montrachet, Bâtard, Bienvenues-Bâtard, Criots-Bâtard und Chevalier-Montrachet sind die weltbekannten Weisswein-Grand-Crus der Côte de Beaune und Chassagne sowie Puligny-Montrachet die beiden Gemeinden, in denen der Montrachet-Hügel beheimatet ist.